

## Äußerer Körperbau der Spinnen

### ① Beschriften Sie den Spinnenkörper.

- Verwenden Sie die gelernten Fachbegriffe.

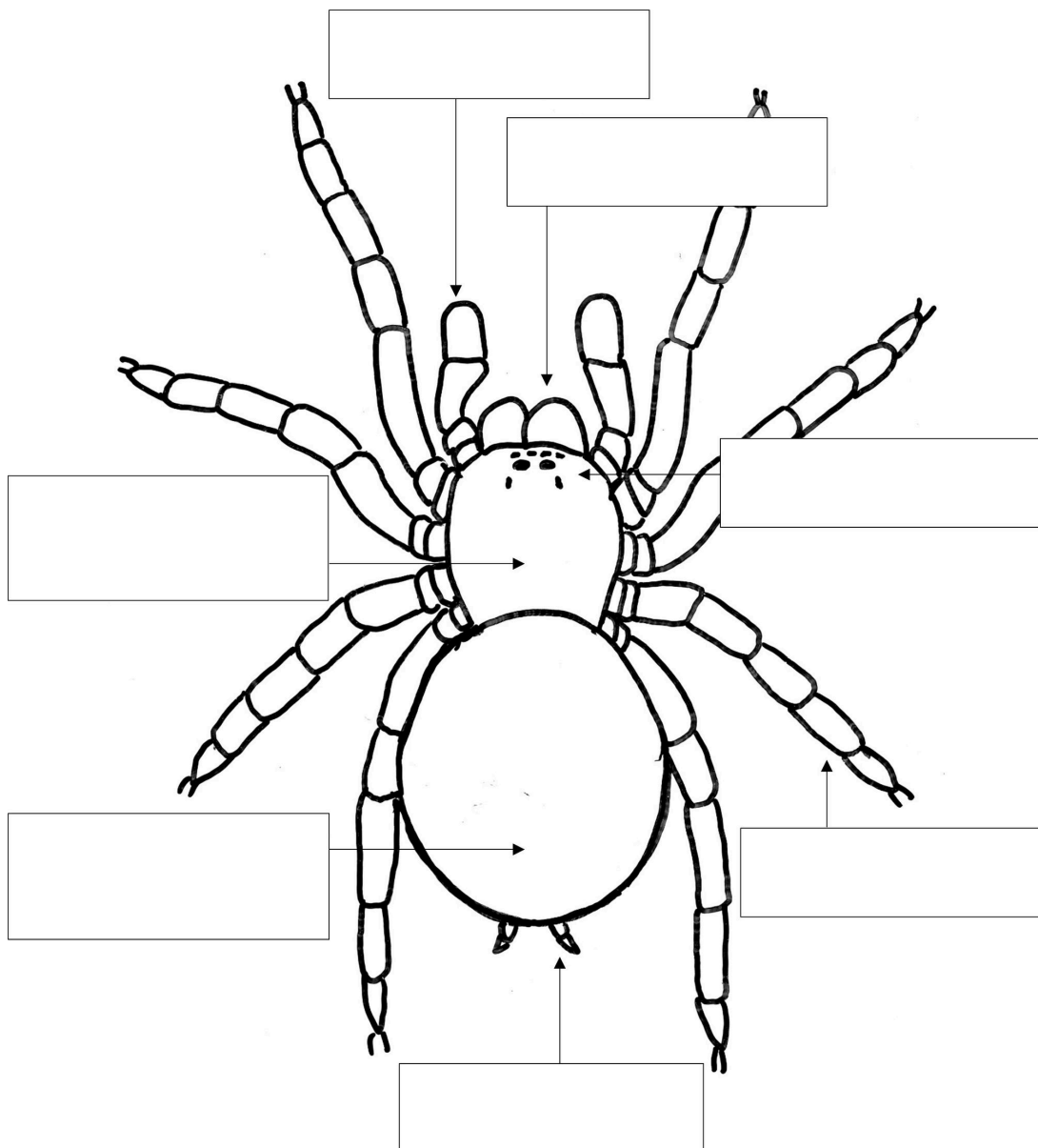


#### QR-Code

Unsicher bei der Beschriftung?  
Scannen Sie den QR-Code ein.  
Sie sehen ein Video über den Körperbau der Spinnen.



<https://youtu.be/n-yG9KP3zt4>



**② Vervollständigen Sie den Lückentext.**

Der Körper der Spinnen ist [ ]. Kopf- und Brustbereich sind verwachsen und bilden den [ ].

Der [ ] - auch Abdomen genannt - ist durch einen Stiel mit dem Vorderkörper verbunden.

Am Vorderkörper sitzen die zwei [ ], die jeweils aus einem Grundglied und einer Giftklaue bestehen,

und die zwei [ ], die als Tast- und Geschmacksorgane dienen und bei den Männchen zusätzlich zu [ ]

umgewandelt sind. Auch die acht [ ] der Spinnen befinden sich am Vorderkörper.

Die meisten Spinnen haben [ ] Augen, die in verschiedenen Reihen angeordnet sein können. Es gibt allerdings auch Spinnenfamilien mit weniger Augen.

Einige haben nur [ ] Augen und es gibt sogar höhlenbewohnende Arten, die gar keine Augen besitzen!

Ein letztes wichtiges Merkmal der Spinnen sind die [ ].

Aus den ursprünglich acht [ ] sind bei den meisten Spinnen vier oder [ ] erhalten geblieben.

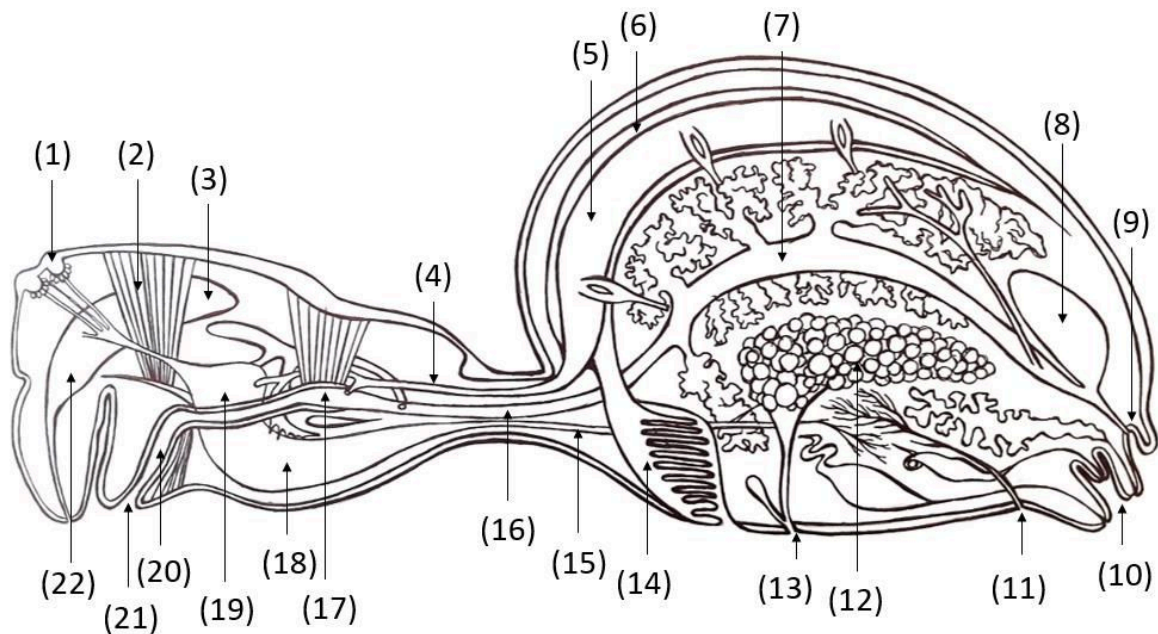
**QR-Code**

Mit dem Video aus Aufgabe 1 können Sie überprüfen, ob Sie alle Lücken richtig ausgefüllt haben.

## Innerer Körperbau der Spinnen

### ③ Ordnen Sie den Organen die richtigen Bezeichnungen zu.

Augen; Buchlunge; Chelicere; Darm; Darm mit Blindsäcken; Eierstock;  
Geschlechtsöffnung; Giftdrüse; Herz; Herzbeutel; Hinterleibsnerv; Kloake; Mund;  
Muskeln; Oberschlundganglion; Saugmagen; Speiseröhre; Spinndrüsen; Spinnwarzen;  
Tracheen-stigma; Unterschlundganglion



1		13	
2		14	
3		15	
4		16	
5		17	
6		18	
7		19	
8		20	
9		21	
10		22	
11		23	
12			